

Worum geht es heute?

- ▶ Rückblick auf die einzelnen Texte
- ▶ Was haben wir auf der Inhalts-Ebene gelernt?
- ▶ Was haben wir auf der Methoden-Ebene gelernt?
- ▶ Welche Meta-Erkenntnise hatten wir?
- ▶ Was hätte man streichen sollen?
- ▶ Was hat gefehlt?
- ▶ Welches sonstige Feedback gibt es?

Korruption und Wahlverhalten: Ecker/Glinitzer/Meyer (2016)

- ▶ Hauptergebnisse?
 - ▶ Mikro/Makro haben Einfluß auf Stärke des Effektes
 - ▶ Kein Einfluß auf Parteianhänger, aber auf Unabhängige
- ▶ Kritik?
 - ▶ Unklar, ob Hypothese wirklich bestätigt
 - ▶ Relevante Staaten/Salienz
- ▶ Positiv?
 - ▶ Verbindung Performance Voting - Korruption
 - ▶ Graphischer Test

- ▶ Hauptergebnisse?
 - ▶ Bias hängt ab von Parteiidentifikation, Wahlsystem
 - ▶ Über Parteiidentifikation hinaus: Bewertung der Partei
- ▶ Kritik?
 - ▶ Ausschluß UK (ad hoc)
 - ▶ Übermäßig komplex, Drittvariablenkontrolle nicht überzeugend
 - ▶ Gutes Framing, schwache Ergebnisse
- ▶ Positiv?
 - ▶ Interessante Forschungsfrage

Volatilität, Parteiidentifikation und politisches System: van Hauwaert (2015)

- ▶ Hauptergebnisse?
 - ▶ Starke Identifikation, wenig Volatilität
 - ▶ zwei Arten von Volatilität (ideologisch, Partei)
- ▶ Kritik?
 - ▶ Operationalisierung “links”/“rechts”
 - ▶ Schwer zu folgen, keine Stellungnahme zu Hypothesen
 - ▶ Modellierung: Fallzahlen, Fit, Logik
- ▶ Positiv?
 - ▶ Interessante Forschungsfrage (Ideologie vs Identifikation)
 - ▶ ?

Unterstützung für Umverteilung in ökonomischen Krisenzeiten: Gonthier (2016)

- ▶ Hauptergebnisse?
 - ▶ Parallel Publics bestätigt
 - ▶ Zuwachs vor allem bei Gebildeten
- ▶ Kritik?
 - ▶ Grafiken schlecht zu verstehen
 - ▶ Keine retrospektive/prospektive Information
 - ▶ Ad hoc Begründung (Zuwanderung)
 - ▶ (Logik)
- ▶ Positiv?
 - ▶ Struktur
 - ▶ Grafiken

Arbeitslosigkeit und politische Involvierung: Marx/Nguyen (2016)

- ▶ Hauptergebnisse?
 - ▶ Geschlecht, Bildung
 - ▶ Ergebnisse im Sinne der Hypothesen
- ▶ Kritik?
 - ▶ Beschreibung/Tabellen
 - ▶ Operationalisierung abhängige Variable
 - ▶ Grafiken: Verkürzter Wertebereich
- ▶ Positiv?
 - ▶ Grafiken
 - ▶ Cross-classified
 - ▶ Hypothesen/Begründungen für alle Variablen

Rezession, Heuristiken, und der Verlust des Vertrauens in die EU: Armingeon/Ceka (2014)

- ▶ Hauptergebnisse?
 - ▶ Rückgang Vertrauen in EU während Krise
 - ▶ Aber: vermittelt primär durch Bewertung nationaler Akteure (abhängig vom Wissen über EU)
 - ▶ Besonders starker Rückgang in Krisenländern
- ▶ Kritik?
 - ▶ Wenig überraschend (in Teilen)
 - ▶ zweiter Teil wirklich notwendig?
 - ▶ Kausalitätstest überzeugend?
- ▶ Positiv?
 - ▶ Wichtige Forschungsfrage
 - ▶ Belege für Vermutungen
 - ▶ Mechanismus
 - ▶ Sehr viele Daten/Zeitpunkte

Institutionen und Gender Gap in politischen Alltagsdiskussionen: Nir/Mcclurg (2015)

- ▶ Hauptergebnisse?
 - ▶ Nationale Parlamente -> mehr Diskussion durch Frauen
 - ▶ Andere Hypothesen nicht ernsthaft bestätigt
- ▶ Kritik?
 - ▶ Begrifflichkeit
 - ▶ Im Ergebnis meist sehr geringe Unterschiede
 - ▶ Operationalisierung: Selbsteinschätzung
 - ▶ Politische Beteiligung?
- ▶ Positiv?
 - ▶ Replikationsdaten
 - ▶ Unerwarteter Effekt des Wahlsystems

Anteil stigmatisierter Migranten und Radical Right Voting: Green/Sarrasin/Baur/Fasel (2015)

- ▶ Hauptergebnisse?
 - ▶ Bedrohungsgefühle wichtig für SVP-Wahl
 - ▶ Moderation durch positive Kontakte mit stigmatisierter Minderheit
- ▶ Kritik?
 - ▶ Zuordnung zu ethnischen Gruppen durch Befragte
 - ▶ Modell gut gewählt, aber schwer zu verstehen, was genau gemacht wurde
- ▶ Positiv?
 - ▶ Gutes Design
 - ▶ Versuch, Kontakt und Konflikt zu separieren

Meinungsklima und politische Partizipation von Migranten: Just/Anderson (2014)

- ▶ Hauptergebnisse?
 - ▶ Positives Klima begünstigt Partizipation (konventionelle vs nicht-konventionelle)
- ▶ Kritik?
 - ▶ Begriffliche Unschärfe (Migrant, Immigrant, Partizipation etc.)
 - ▶ Unterschiedlich viele Zeitpunkte
 - ▶ Fixed Effects, Kontrollvariablen?
 - ▶ Interaktion zwischen den beiden oberen Ebenen
- ▶ Positiv?
 - ▶ Robustness checks

Willkommenskultur und wahrgenommene Diskriminierung von Migranten: Simonsen (2016)

- ▶ Hauptergebnisse?
 - ▶ Identifikation mit Minderheitengruppe (fast) notwendige Voraussetzung für Wahrnehmung von Diskriminierung
 - ▶ Kontexteffekt (Aufnahmekultur) auf Gruppe der Minderheiten-Identifizierer beschränkt
- ▶ Kritik?
 - ▶ Skalierung und Achsenabschnitte (!)
 - ▶ Operationalisierung und Theorie
 - ▶ Wahrnehmung ungleich Diskriminierung
 - ▶ Inklusivität (wahrgenommene Bedrohung ungleich Kultur)
- ▶ Positiv?
 - ▶ subjektive Messung angemessen
 - ▶ starke Interaktion

Was haben wir insgesamt inhaltlich gelernt?

- ▶ Kontexteffekte auf individuelle Merkmale (Einstellungen, Verhalten) sind real
- ▶ Müssen modelliert werden
- ▶ Kontexte sind überall
- ▶ Wann sind sie wichtig? Theorie

Was haben wir auf der Methoden-Ebene gelernt?

- ▶ Operationalisierungen sind wichtig
- ▶ Theorie ist wichtig
- ▶ Jahr * Land -> cross-classified als eine Möglichkeit
- ▶ Generell Vielzahl von Möglichkeiten
 - ▶ Einfach anfangen
 - ▶ Schrittweise aufbauen
 - ▶ Nur so kompliziert wie nötig (random slopes)

Was haben wir auf der Meta-Ebene gelernt?

- ▶ Nicht alles glauben, was veröffentlicht wird
- ▶ Zeitschriftenwissenschaft
- ▶ Master-Studierende sind gar nicht so schlecht (in Mainz)
- ▶ Datenzwänge, Anreize, soziale Zwänge
- ▶ Warum werden Dinge untersucht, für die es keine guten Operationalisierungen gibt?
 - ▶ pro: Besser wenig, als nichts wissen
 - ▶ contra: Manche Aussagen sind nicht haltbar

Was hätte man streichen können?

- ▶ noch mehr Themen (weniger inhaltliche Konzentration am Schluß)

Was hat gefehlt?

- ▶ Frog pond
- ▶ Mehr Wahlverhalten?
- ▶ Mehr Stata / Projektseminar / Übung

Was sonst (Feedback)?

- ▶ Diskussion im Anschluß an Referate
- ▶ Manche Referate zu lange - teilweise wegen Unterbrechung / Diskussion zwischendrin
- ▶ Kürzere Referate und Diskussionspunkte von mir
- ▶ Unterbrechung beibehalten
- ▶ Anspruchsniveau ok?
 - ▶ Zusätzliche Einführung?
 - ▶ *Interaktion*, Abbildung, Tabelle ... ?
- ▶ Textlänge ok